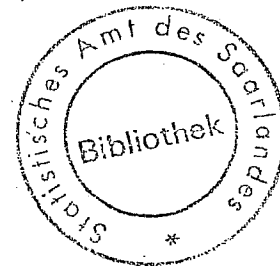


Statistische Berichte



Statistisches Amt des Saarlandes

6600 Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3, Postfach 409, Fernsprecher 0681/505-1

B III 1 - hj. 2/80 vorl.

Ausgegeben am 6. Februar 1981

Studierende an den Hochschulen des Saarlandes im Wintersemester 1980/81

(vorläufige Ergebnisse)

Nach den Ergebnissen der Schnellmeldungen zur Studentenstatistik, die sich durch spätere Ergänzung oder Berichtigung der Hochschulen noch ändern können (z.B. Zulassung nach Abschluß der ZVS-Verfahren, rückwirkende Beurlaubung oder Exmatrikulation), waren im Wintersemester 1980/81 an den saarländischen Hochschulen insgesamt 15 934 Studierende immatrikuliert, darunter 5 936 (37,3 %) Studentinnen. In diesen Zahlen sind Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten, Deutschkursteilnehmer, Schüler am Dolmetscher-Institut und Studierende im Vorsemester nicht enthalten. Die Aufgliederung nach der Staatsangehörigkeit ergab 14 843 Deutsche und 1 091 (6,8 %) Ausländer. Zum ersten Mal ordentlich immatrikuliert an einer Hochschule im Bundesgebiet waren 2 961 Studierende, davon 1 228 (41,5 %) Studentinnen. Diese Zahl der "Studienanfänger" ist jedoch nicht identisch mit den offiziellen Zulassungsquoten, die angeben, wieviele Plätze für Studienbewerber zum 1. Fachsemester zur Verfügung stehen. Die Zahl der Studenten im Saarland erhöhte sich im Vergleich zu den endgültigen Ergebnissen des Wintersemesters 1979/80 insgesamt um 4,8 %, bei den Studentinnen sogar um 8,1 %.

Die Universität meldete für das Wintersemester 1980/81 insgesamt 13 814 Einschreibungen, darunter 5 411 (39,2 %) Studentinnen und 2 360 (17,1 %) Studienanfänger. Die Zahl der Studierenden, die einen Lehramtsabschluß anstreben, ist im Vergleich zu den Vorjahresergebnissen wieder angestiegen; insgesamt belegten 2 915 oder 21,1 % einen entsprechenden Studiengang (gegenüber 2 772 vor Jahresfrist), von den Erstimmatrikulierten jedoch nur 18,6 %. Die Aufgliederung nach Fächergruppen/Studienbereichen (Zuordnung nach dem 1. Studienfach) ergab Schwerpunkte in den Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften (insgesamt 29,4 %, Studienanfänger 34,8 %), Sprach- und Kulturwissenschaften (insgesamt 27,7 %, Studienanfänger 21,5 %), Mathematik/Naturwissenschaften (insgesamt 19,9 %, Studienanfänger 21,1 %) und Human-/Zahnmedizin (insgesamt 12,9 %, Studienanfänger 11,6 %). Studentinnen und Lehramtskandidaten bevorzugten ein Studium der Sprach- und Kulturwissenschaften (43,3 % bzw. 58,4 % des jeweiligen Personenkreises). Von den 955 Studierenden mit ausländischer Staatsangehörig-

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen

keit (6,9 % der Hörerschaft) belegten gut vier Zehntel Sprach- und Kulturwissenschaften, 23,8 % Wirtschafts- und Gesellschaftswissenschaften, 15,7 % Mathematik/Naturwissenschaften, 12,7 % Medizin; die übrigen Fächer waren schwächer besetzt.

An der Musikhochschule stieg die Zahl der Einschreibungen im Wintersemester 1980/81 auf 278 gegenüber 276 im Vorjahr, davon waren 118 (42,4 %) Studentinnen. Der Anteil der 59 Erstimmatrikulierten betrug 21,2 % der Hörerschaft. Die Ausländerquote ging weiter zurück, und zwar von 12,1 % im Wintersemester 1976/77 auf nunmehr 3,6 %. Einen Lehramtsabschluß strebten 38 Studenten und 36 Studentinnen an, fast ein Sechstel davon schon im ersten Hochschulsemester.

Für die Fachhochschule des Saarlandes ergab sich mit 1 690 Studenten gegenüber 1 580 vor Jahresfrist eine Zunahme um sieben Prozent. Die Zahl der Studentinnen (311) erhöhte sich sogar um 13,1 %. Ihr Anteil stieg - gemessen an der Gesamthörerschaft - von 7,5 % im Wintersemester 1971/72 auf nunmehr 18,4 %. Von den Studierenden befanden sich 500 oder 29,6 % im ersten Hochschulsemester. Über die Hälfte der Immatrikulierten belegte Studiengänge im Bereich der Ingenieurwissenschaften, 37,7 % Wirtschaftswissenschaften (Betriebswirtschaft sowie Wirtschaftsingenieurwesen) und 8,8 % Design. Fast zwei Drittel der 125 Studenten mit ausländischer Staatsangehörigkeit (7,4 % der Hörerschaft) bevorzugten ein ingenieurwissenschaftliches Studium. Bei den Studentinnen lag der Schwerpunkt mit über vier Zehnteln im Bereich der Wirtschaftswissenschaften.

Die Katholische Fachhochschule für Sozialwesen, Sozialarbeit und Sozialpädagogik meldete im Wintersemester 1980/81 insgesamt 152 Einschreibungen (im Vorjahr 158); fast zwei Drittel (96) davon waren Studentinnen. Ein starkes Viertel (42) der Hörerschaft stellten die Studienanfänger.

Die endgültigen Ergebnisse der Studentenstatistik werden in detaillierter Form zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht.

1. Studenten nach Hochschule und Hochschulart

Hochschule	Wintersemester ¹⁾	Immatrikulierte Studenten ²⁾		davon							
				Deutsche		darunter im 1. Hochschulsemester ³⁾		Ausländer		darunter im 1. Hochschulsemester ³⁾	
		insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Universitäten											
Universität des Saarlandes	1980/81	13 814	5 411	12 859	5 030	2 137	973	955	381	223	114
	1979/80	13 195	4 992	12 273	4 634	1 876	786	922	358	222	104
Kunsthochschulen											
Musikhochschule des Saarlandes	1980/81	278	118	268	112	56	21	10	6	3	1
	1979/80	276	114	264	106	56	21	12	8	5	3
Fachhochschulen											
Fachhochschule des Saarlandes	1980/81	1 690	311	1 565	295	463	90	125	16	37	5
	1979/80	1 580	275	1 469	265	452	100	111	10	42	3
Kath. Fachhochschule für Sozialwesen	1980/81	152	96	151	96	41	24	1	-	1	-
	1979/80	158	112	158	112	47	34	-	-	-	-
Fachhochschulen zusammen	1980/81	1 842	407	1 716	391	504	114	126	16	38	5
	1979/80	1 738	387	1 627	377	499	134	111	10	42	3
Hochschulen insgesamt											
Insgesamt	1980/81	15 934	5 936	14 843	5 533	2 697	1 108	1 091	403	264	120
	1979/80	15 209	5 493	14 164	5 117	2 431	941	1 045	376	269	110

1) Wintersemester 1980/81 = vorläufige Ergebnisse, Wintersemester 1979/80 = endgültige Ergebnisse.

2) Ohne Beurlaubte, Gasthörer, Studienkollegiaten, Deutschkursteilnehmer, Schüler am Dolmetscher-Institut und Vorsemester.

3)an einer Hochschule im Bundesgebiet.

2. Studenten nach Fächergruppen/Studienbereichen bzw. angestrebter Lehramtsprüfung im Wintersemester 1980/81
 Universität des Saarlandes

Fächergruppen/Studienbereiche ¹⁾ bzw. angestrebte Lehramtsprüfung	Immatrikulierte Studenten		davon				Ausländer		darunter im 1. Hochschulsemester ²⁾	
	insgesamt	weiblich	Deutsche		1. Hochschulsemester ²⁾		zusammen	weiblich	1. Hochschulsemester ²⁾	
			zusammen	weiblich	zusammen	weiblich			zusammen	weiblich
Sprach- und Kulturwissenschaften darunter: Lehramt	3 831 1 702	2 342 954	3 437 1 669	2 115 935	402 224	283 159	394 33	227 19	105 6	65 3
Sport darunter: Lehramt	483 307	130 94	458 293	128 93	75 56	13 10	25 14	2 1	5 3	1 -
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissenschaften. darunter: Lehramt	4 058 29	1 200 11	3 841 29	1 121 11	745 2	310 2	227 -	79 -	77 -	36 -
Mathematik, Naturwissenschaften darunter: Lehramt	2 754 634	914 307	2 604 626	875 304	475 98	193 57	150 8	39 3	23 1	9 1
Medizin davon: Humanmedizin Zahnmedizin	1 778 1 655 123	546 516 30	1 657 1 541 116	519 490 29	266 252 14	110 106 4	121 114 7	27 25 1	7 7 -	3 3 -
Veterinärmedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar, Forst- und Ernährungswissenschaften darunter: Lehramt	89	74	89	74	17	13	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften darunter: Lehramt	89	74	89	74	17	13	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft darunter: Lehramt	474 77	20 4	447 77	19 4	89 10	8 2	27 -	1 -	6 -	- -
Sonstige Fächer und ungeklärt darunter: Lehramt	324 67 13 10	181 34 4 4	314 67 12 10	175 34 4 4	57 12 11 10	39 6 4 4	10 - 1 -	5 - - -	- - - -	- - - -
INSGESAMT	13 814	5 411	12 859	5 030	2 137	973	955	381	223	114
darunter: Lehramt³⁾	2 915	1 482	2 860	1 459	429	253	55	23	10	4

1) Zuordnung nach dem 1. Studienfach.- 2)an einer Hochschule im Bundesgebiet. 3) Im Rahmen der Studentenstatistik nur Staatsprüfungen für das Lehramt an.....
 (nicht Diplomlehrerprüfung).

noch: 2. Studenten nach Fächergruppen/Studienbereichen bzw. angestrebter Lehramtsprüfung
im Wintersemester 1980/81

Fächergruppen/Studienbereiche ¹⁾ bzw. angestrebte Lehramtsprüfung	Immatri- kulierte Studenten		davon							
			Deutsche		darunter im 1. Hochschul- semester ²⁾		Ausländer		darunter im 1. Hochschul- semester ²⁾	
	insges.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.	zus.	weibl.
Musikhochschule des Saarlandes										
Kunst, Kunstwissenschaft	278	118	268	112	56	21	10	6	3	1
darunter: Lehramt	74	36	74	36	13	8	-	-	-	-
INSGESAMT	278	118	268	112	56	21	10	6	3	1
darunter: Lehramt	74	36	74	36	13	8	-	-	-	-
Fachhochschule des Saarlandes										
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissensch.	637	134	604	127	209	46	33	7	14	4
Ingenieurwissenschaften ³⁾	904	97	822	93	228	28	82	4	22	1
Kunst, Kunstwissenschaft ⁴⁾	149	80	139	75	26	16	10	5	1	-
INSGESAMT	1 690	311	1 565	295	463	90	125	16	37	5
darunter: Lehramt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Katholische Fachhochschule für Sozialwesen										
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissensch.	152	96	151	96	41	24	1	-	1	-
INSGESAMT	152	96	151	96	41	24	1	-	1	-
darunter: Lehramt	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Hochschulen des Saarlandes insgesamt										
Sprach- und Kulturwissenschaften	3 831	2 342	3 437	2 115	402	283	394	227	105	65
darunter: Lehramt	1 702	954	1 669	935	224	159	33	19	6	3
Sport, Leibeserziehung	483	130	458	128	75	13	25	2	5	1
darunter: Lehramt	307	94	293	93	56	10	14	1	3	-
Wirtschafts- u. Gesellschaftswissensch.	4 857	1 430	4 596	1 344	995	380	261	86	92	40
darunter: Lehramt	29	11	29	11	2	2	-	-	-	-
Mathematik, Naturwissenschaften	2 754	914	2 604	875	475	193	150	39	23	9
darunter: Lehramt	634	307	626	304	98	57	8	3	1	1
Medizin	1 778	546	1 657	519	266	110	121	27	7	3
davon: Humanmedizin	1 655	516	1 541	490	252	106	114	26	7	3
Zahnmedizin	123	30	116	29	14	4	7	1	-	-
Veterinärmedizin	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Agrar-, Forst- u. Ernährungswissensch.	89	74	89	74	17	13	-	-	-	-
darunter: Lehramt	89	74	89	74	17	13	-	-	-	-
Ingenieurwissenschaften	1 378	117	1 269	112	317	36	109	5	28	1
darunter: Lehramt	77	4	77	4	10	2	-	-	-	-
Kunst, Kunstwissenschaft	751	379	721	362	139	76	30	17	4	1
darunter: Lehramt	141	70	141	70	25	14	-	-	-	-
Sonstige Fächer und ungeklärt	13	4	12	4	11	4	1	-	-	-
darunter: Lehramt	10	4	10	4	10	4	-	-	-	-
INSGESAMT	15 934	5 936	14 843	5 533	2 697	1 108	1 091	403	264	120
darunter: Lehramt ⁵⁾	2 989	1 518	2 934	1 495	442	261	55	23	10	4

1) Zuordnung nach dem 1. Studienfach. 2)an einer Hochschule im Bundesgebiet. 3) Einschl. Innenarchitektur.
4) Grafik-, Industrie-, Textil-Design. 5) Nur Staatsprüfung für das Lehramt an.....(nicht Diplomlehrerprüfung).